



SMARTE LIFTINTEGRATION  
TRIFFT AUF NOCH SMARTERE  
PICK-BY-LIGHT-LÖSUNG.

## Erst geschweißt, dann veredelt – Ein digitales Meisterstück.

### ● PROJEKT

- SAP WM Einführung
- Lagerlift-Integration mit status C connect:IT sowie Anbindung von KBS-Leuchtleisten mit status C light:IT
- Globale Templatelösung für mobile Logistikprozesse auf iPad Minis mit status C scan:IT

### ● FIRMA

Hubtex

### ● BRANCHE

(Sonder-) Maschinenbau

### ● ZEITRAUM

Juni 2020 – Januar 2021

### ● ERFOLGE

- Bis zu 1.500 Picks pro Tag (Effizienzsteigerung von 375%)
- Kürzere Wege, geringere Fehlerquote
- Nahtlose Verzahnung von Lager- und Produktionslogistik

Tausende Artikelnummern, nicht optimal genutzte Lagerflächen und die altbekannte Zettelwirtschaft: Wer mit einer Vielzahl an Kleinteilen arbeitet, sollte seine Prozesse so ressourcenschonend und effizient wie möglich gestalten. Hubtex geht mit gutem Beispiel voran und zeigt, wie digitales Multi-Order-Picking der Zukunft aussieht.

### Mit Weitsicht geplant ist halb optimiert.

Als international führender Hersteller von Mehrwege-Seitenstaplern und spezialgefertigten Flurförderfahrzeugen geht es bei Hubtex vor allem um zwei Dinge: Fehlerminimierung und maximale Effizienz im Materialfluss. Als 2016 die Produktionsfläche vergrößert und 2021 eine neue Elektro-Werkstatt integriert wurde, war schnell klar: die Wege sind zu lang, die Gänge zu eng und die Prozesse zu fehleranfällig. Vorausschauend hatte sich der Sondermaschinenbauer aus Fulda aber bereits in der Planungsphase der E-Werkstatt für die Einführung von SAP WM und den Einsatz von fünf Lagerliften entschieden. So kam status C ins Spiel.

### Die Abrissbirne als Effizienzbeschleuniger

Doch zunächst wurde umstrukturiert. Das alte Kleinteillager musste dem neuen Lagerkonzept weichen und wurde kurzerhand abgerissen. Auf einer großzügigen Kommissionierfläche standen sich fortan je zwei Lagerlifte gegenüber. Ein fünfter Lift bildet das Bindeglied zwischen Lager und E-Werkstatt und kann von beiden Seiten bedient werden. Die Hardware steht, Zeit für die Software. Inmitten der COVID-19 Pandemie sahen sich Hubtex und status C mit einer nie da gewesenen Herausforderung konfrontiert: die Konzeption und Implementierung neuer Intralogistikprozesse ohne vorherige Lagerbesichtigung durch status C. Doch Dank diverser Video-Konferenzen und dem Willen beider Parteien,

„Es hilft ungemein, wenn man dasselbe Verständnis vom Projektergebnis und den dazu erforderlichen Prozessschritten hat. Bei Hubtex war dies der Fall. Es war von Anfang an eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe, die wirklich Spaß gemacht hat.“

Kai Puhl, Beratung & Vertrieb SAP Intralogistik, status C



das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, ging es trotz widriger Umstände schnell ans Werk. Die Lagerlifte waren Dank der Plug & Play-Lösung status C connect:IT schnell integriert. Doch wie bildet man nun dutzende Kommissionierwägen im SAP WM ab, ohne sie einzeln mit hunderten KBS-Leuchten auszustatten?

### **Pragmatisch gedacht, digital veredelt.**

Erfindergeist war gefragt! Hubtex schweißte kurzerhand eigenständig ein Metallgestell, unter dem die Wägen abgestellt und an dem die Leuchten befestigt werden konnten. Die smarte Pick-By-Light Lösung status C light:IT tat ihr Übriges dazu. Die Farben der Leuchten am Gestell korrespondieren mit der farblichen Kennzeichnung am Lift, sodass eine



**„Die Zusammenarbeit mit status C war auf allen Ebenen fachlich kompetent, ergebnisorientiert und für uns ein echter Glücksfall. Aus meiner Sicht war es eine Zusammenarbeit mit Kollegen. Hier gibt es kein Schema F, sondern status C.“**

Eric Hause, Leitung Disposition und Logistik, Hubtex

Zuordnung klar wird und die Kommissionierwägen von allen Seiten zeitgleich befüllt werden können. Pragmatische Hardware-Einsparung trifft auf smart weitergedachte Lösungen.

### **Die wichtigste Optimierungskennzahl: Über 500 zufriedene Mitarbeiter!**

Wenn tägliche Arbeitsschritte vereinfacht werden, steigert dies automatisch die Mitarbeiterzufriedenheit, oder? Nicht ganz! Denn erst, wenn alle betroffenen Mitarbeiter thematisch abgeholt und mitgenommen werden, kann nachhaltiger Erfolg entstehen. Auch die Zusammenarbeit zwischen Hubtex und status C war stets von Professionalität, fachlichem Austausch und vollem Fokus auf das Endergebnis geprägt. Statt Standardlösungen irgendwie passend zu machen, wurden individuelle Bedarfe ermittelt, verstanden und in nutzer-nahe Lösungen übersetzt. In Zahlen ausgedrückt, resultierte das Projekt in optimierte Arbeits- und Materialflüsse, die eine Pick-Leistung von bis zu 1.500 Picks pro Tag und Liftgruppe ermöglichen – dies entspricht einer Effizienzsteigerung von 375%. Ein Ergebnis, auf das alle Projektbeteiligten stolz sein können.

### **Mini iPads – Maxi Effizienz: Ein Ausblick.**

Never change a winning team. Genau deshalb geht die Zusammenarbeit nahtlos weiter – nämlich mit einer von status C konzipierten und programmierten, mobilen Browser-Lösung zum Scannen und Quittieren. status C scan:IT, nur ganz ohne weitere Hardware und wie immer direkt in SAP. Was mit einem Testlauf und zwei iPad Minis begann, wird nun zu einer globalen Template-Lösung ausgeweitet, welche lager- und standortübergreifend eingesetzt werden soll. Auf eine Zusammenarbeit, die noch lange anhält.

